

Haben Sie Interesse, bei der AIDS-Hilfe Frankfurt e.V. mitzuarbeiten?

Die AIDS-Hilfe Frankfurt e.V. (AHF) ist mit haupt- und ehrenamtlichen Teams für Menschen da, die von HIV betroffen oder aus den unterschiedlichsten Gründen mit dem Thema HIV und AIDS konfrontiert sind. Darüber hinaus verstehen wir uns als queere Organisation für Menschen verschiedener Zielgruppen. Als eine der größten AIDS-Hilfe Vereine in Deutschland bieten wir in vielfältigen Projekten eine große Bandbreite an Information, Beratung, Hilfe und Unterstützung an.

Das „La Strada – Drogenhilfe & Prävention“ ist innerhalb der AIDS-Hilfe Frankfurt e.V. ein etabliertes Projekt der niedrigschwelligen akzeptierenden Drogenhilfe und bietet Drogengebraucher*innen im Frankfurter Bahnhofsviertel Angebote der Grundversorgung und praktische Überlebenshilfen. Das Angebot reicht von sozialarbeiterischer Beratung mit Ausstiegshilfen über einen integrierten Rauch- und Drogenkonsumraum und einer Übernachtungseinrichtung bis zu Leistungen des betreuten Einzelwohnens.

Wir suchen **für das „La Strada – Drogenhilfe & Prävention“ ab sofort** eine*n

Sozialarbeiter*in / Sozialpädagoge*in (m, w, d)
mit einem unbefristeten Stellenanteil von 60 %
sowie einem bis zum 31.10.2026 befristeten Stellenanteil von 40%

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit im Kontaktladen La Strada und in der Beratung drogengebrauchender Menschen
- Psychosoziale Betreuung im Rahmen akzeptierender Drogenarbeit
- Qualifizierte HIV-/AIDS- und Hepatitisberatung sowie Information zu Safer Use und Safer Sex
- Unterstützung drogengebrauchender Menschen in sozialen, rechtlichen und gesundheitlichen Fragen (Sozialhilfe, Aufenthalts- und Asylrecht, Wohnsituation)
- Durchführung von Kriseninterventionen und Begleitung in psychischen Krisen
- Dokumentation, Evaluation und aktive Mitwirkung an der Weiterentwicklung bestehender Angebote
- Enge Kooperation mit medizinischen, therapeutischen und behördlichen Einrichtungen

Sie bringen mit:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit oder Sozialpädagogik, gerne mit staatlicher Anerkennung
- Berufserfahrung in der akzeptierenden niedrigschwelligen Drogenhilfe von Vorteil
- Fundierte Kenntnisse der sozialrechtlichen Grundlagen (insbesondere SGB II, XII usw.)
- Grundkenntnisse des Ausländer- und Asylrechts
- Fach- und Methodenkompetenz in der psychosozialen Betreuung von Menschen mit substanzbezogenen Störungen
- Sicherheit im Umgang mit Krisensituationen und psychischen Belastungen
- Respekt für unterschiedliche Lebensweisen und kulturelle Hintergründe
- Organisations- und Teamfähigkeit sowie Empathie und eine akzeptierende Grundhaltung

Wir bieten:

- Eine vielseitige, verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team
- Regelmäßige Supervision, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein Arbeitsumfeld mit Gestaltungsspielraum und Platz für innovative Ansätze
- Ein wertschätzendes, offenes Arbeitsklima in einem sozial relevanten Aufgabenfeld
- Zuschuss zum Deutschlandticket

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung ausschließlich per E-Mail an: **bewerbung@ah-frankfurt.de**, AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., z. Hd. Vanessa Schlüter-Haag (Leitung), Mainzer Landstraße 93, 60329 Frankfurt am Main. Bei Rückfragen kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail.